ABG FRANKFURT HOLDING
Wir machen Räume wahr.

Pressemitteilung

Frankfurt am Main, 01.10.2025

Spatenstich für 71 Wohnungen in Frankfurt-Heddernheim

ABG und Ten Brinke realisieren drei Gebäude im Passivhausstandard

Im Frankfurter Stadtteil Heddernheim haben die ABG FRANKFURT HOLDING und das Projektentwicklungs- und Bauunternehmen Ten Brinke mit dem Bau von drei Mehrfamilienhäusern begonnen. Am 1. Oktober nahmen Marcus Gwechenberger, Dezernent für Planen und Wohnen, Frank Junker, der Vorsitzende der ABG-Geschäftsführung und Julia Schönhals, Niederlassungsleiterin Projektentwicklung bei Ten Brinke, in Frankfurt den Spatenstich für den Bau von 71 Mietwohnungen und einer Bürofläche von ca. 180 Quadratmetern im Oberschelder Weg 8 vor. Unter den drei Gebäuden wird eine Tiefgarage mit 68 Stellplätzen gebaut. Auf dem Areal im Stadtteil Heddernheim stand früher eine Tennishalle.

Die neuen 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen verteilen sich auf eine Bruttogeschossfläche von rund 7.900 Quadratmetern, knapp 40 Prozent der Wohnungen werden gefördert: 15 Wohnungen im Förderweg 1 und elf im Förderweg 2, dem Frankfurter Programm für den Neubau von bezahlbaren Mietwohnungen. Das als Bauträger und Projektentwickler tätige Unternehmen Ten Brinke wird die Wohnhäuser als Totalübernehmer schlüsselfertig für die Frankfurter Wohnungsbaugesellschaft im besonders energieeffizienten Passivhausstandard errichten.

Geplant sind auf den Dächern eine extensive Dachbegrünung sowie auch die Installation von Photovoltaikmodulen. Diese sollen von der Mainova AG betrieben und der erzeugte Strom im Mieterstrommodell vermarktet werden. Die Aufteilung der im Erdgeschoss zur Straße hin gelegenen 180 Quadratmeter großen Bürofläche kann vom künftigen Mieter noch mitgestaltet werden. Der Neubau liegt verkehrsgünstig in einem Mischgebiet, die U-Bahn-Station Heddernheim ist fußläufig erreichbar und die Wiesen und Wege am Urselbach laden zum Spazierengehen ein.

„Ein Signal für Wohnungssuchende und die Bauwirtschaft in der Region“

Im Rahmen des Spatenstichs betonten der Planungsdezernent der Stadt Frankfurt am Main, der Geschäftsführer der ABG FRANKFURT HOLDING und die Leiterin der neuen

Frankfurter Niederlassung von Ten Brinke ihr gemeinsames Engagement für bezahlbaren Wohnraum.

„Nach einer herausfordernden Phase im Wohnungsbau in den letzten drei Jahren senden wir mit dem heutigen Spatenstich nicht nur ein Signal für Menschen, die in Frankfurt eine bezahlbare Wohnung suchen, sondern auch für die Bauwirtschaft in der Region. Es werden zunehmend neue Projekte begonnen. Das sichert Arbeitsplätze und es entsteht hier durch das Engagement der ABG mit Ten Brinke Wohnraum, den wir in Frankfurt dringend brauchen und ohne dabei neue Flächen zu versiegeln“, betonte Planungsdezernent Marcus Gwechenberger.

„Wir freuen uns, dass wir in Heddernheim jetzt mit dem Neubau von über 70 Wohnungen beginnen können. Die Stadt Frankfurt hat mit der Anpassung der Förderbedingungen bedeutend dazu beigetragen“, so ABG-Geschäftsführer Frank Junker. „Nach wie vor sind die Rahmenbedingungen für den Wohnungsbau aber schwierig, denn es ist weiterhin unser Ziel, auch im freifinanzierten Bereich neuen bezahlbaren Wohnraum anzubieten. Damit wir unser Leitmotiv ‚Wohnen für alle‘ umsetzen können, wünschen wir uns auf Bundesebene eine Förderkulisse, die über mehrere Jahre Planbarkeit ermöglicht.“

Julia Schönhals, Leiterin der Projektentwicklung in der Frankfurter Ten Brinke-Niederlassung, sagte: „Der Spatenstich heute steht auch dafür, dass wir uns dauerhaft in Frankfurt und der Region RheinMain im Wohnungsbau engagieren wollen. Die ABG ist für uns ein verlässlicher Partner, mit dem wir bereits in frühen Planungsphasen mögliche Kostenoptimierungen besprechen. Wir freuen uns auf die Realisierung des Neubaus im Oberschelder Weg.“

Ten Brinke und ABG realisieren bereits das ebenfalls in Heddernheim gelegene Wohnbauprojekt „An der Sandelmühle“. In Nieder-Erlenbach planen sie, gemeinsam ein Wohnquartier mit 275 Wohneinheiten zu errichten. Die Erschließungsarbeiten dafür haben bereits begonnen.

Die Fertigstellung des Neubaus im Oberschelder Weg ist im dritten Quartal 2027 geplant.

Pressekontakt

Dezernat Planen und Wohnen
Sebastian Tokarz
Telefon: 069/212-71055
E-Mail: presse.dezernat03@stadt-frankfurt.de

ABG FRANKFURT HOLDING
Frank Junker
Telefon: 069 2608-1000
E-Mail: pressestelle@abg.de

Ten Brinke Unternehmensgruppe
Lutz Ackermann
Telefon: 49 160 91045699
E-Mail: marketing@tenbrinke.com

Über die ABG FRANKFURT HOLDING GmbH

Die ABG FRANKFURT HOLDING GmbH ist der Wohnungs- und Immobilienkonzern der Stadt Frankfurt am Main mit ca. 55.000 Wohnungen und rund 37.900 sonstigen Einheiten. Kernaufgaben sind die kaufmännische und technische Betreuung seiner Liegenschaften, die Projektentwicklung sowie die Weiterentwicklung des Immobilienbestandes. Der ABG-Konzern beschäftigt außerdem Architekten und Ingenieure, ist in der Projektsteuerung, der Parkraumbewirtschaftung und als Vermieter von Veranstaltungsräumen tätig. Als Passivhausmacher zählt das Unternehmen zu den Schrittmachern der Energieeffizienz in der Wohnungswirtschaft. Zum Konzern gehören rund 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Über die Ten Brinke Unternehmensgruppe

Mit rund 1.400 Mitarbeitern, einem Jahresumsatz von rund einer Milliarde Euro und fast 125 Jahren Erfahrung in der Immobilienbranche zählt Ten Brinke zu den führenden familiengeführten Projektentwicklungs- und Bauunternehmen mit Niederlassungen in Deutschland, den Niederlanden, Spanien, Portugal und Griechenland. Neben der baulichen Realisierung umfasst das Leistungsspektrum die Grundstücksakquisition, Entwicklung von Bebauungs- und Nutzungskonzepten, Finanzierung, Planung, Ausführung als Generalunternehmer oder Generalübernehmer, Verkauf, Vermietung sowie das Asset Management. Seit 1972 ist Ten Brinke auch auf dem deutschen Markt aktiv und erzielt dort rund 75 Prozent seines Gesamtumsatzes.